

ZUR INFO



- ▶ Mit diesen Folien wollen wir einen ersten schnellen Überblick zum Koalitionsvertrag von Union und SPD geben.
- ▶ In den Notizen zu den Folien findet ihr kurze Hinweise zu den Themen bzw. Inhalten der Folien.



**WEIL
DAS JETZT
ZÄHLT.**



Bundeskanzleramt, Berlin

KOALITIONSVERTRAG & RESSORTVERTEILUNG

Stand: 10. April 2025

IG Metall
Büro der geschäftsführenden
Vorstandsmitglieder

DIE MINISTERIEN VON UNION UND SPD



IG Metall
Büro der geschäftsführenden
Vorstandsmitglieder

RESSORTVERTEILUNG



CDU Bundeskanzler
Chef des Bundeskanzleramtes

SPD Soziale Politik für Dich.
Finanzen

Wirtschaft und Energie

Auswärtiges Amt

Bildung, Familie,
Senioren, Frauen und
Jugend

Arbeit und Soziales

Umwelt, Klimaschutz,
Naturschutz und
nukleare Sicherheit

Gesundheit

Verkehr

Wohnen,
Stadtentwicklung und
Bauwesen

Wirtschaftliche
Zusammenarbeit und
Entwicklung

Digitalisierung und
Staatsmodernisierung

CSU
Innen

Verteidigung

Justiz und
Verbraucherschutz

Ernährung,
Landwirtschaft und
Heimat

Forschung, Technologie
und Raumfahrt

DER KOALITIONSVERTRAG „VERANTWORTUNG FÜR DEUTSCHLAND“



IG Metall
Büro der geschäftsführenden
Vorstandsmitglieder

DER KOALITIONSVERTRAG

Auf einen Blick

- ▶ 144 Seiten nach 45 Verhandlungstagen
- ▶ Ergebnisse des Sondierungspapiers fast unverändert
- ▶ viele Vorhaben unter Finanzierungsvorbehalt
- ▶ zahlreiche Kommissionen zur konkreten Ausgestaltung
- ▶ SPD-Mitgliedervotum soll am 15. April starten (bis 29. April)
- ▶ CDU entscheidet am 28. April auf einem „kleinen“ Parteitag
- ▶ CSU-Parteivorstandsbeschluss am 10.04.
- ▶ Kanzlerwahl voraussichtlich Anfang Mai



WAS STEHT IM KOALITIONSVERTRAG?

zum Thema: Investitionen & gerechte Finanzierung

WEIL
DAS JETZT
ZÄHLT.



- ▶ Investitionsoffensive: Einrichtung eines Deutschlandfonds
- ▶ Form einer degressiven Abschreibung auf Ausrüstungsinvestitionen von 30 Prozent in den Jahren 2025 bis 2027
- ▶ Reduzierung der Körperschaftsteuer in fünf Schritten um jeweils einen Prozentpunkt ab 01.01.2028
- ▶ Reduzierung der Einkommensteuer für kleine und mittlere Einkommen ab Mitte der Legislatur
- ▶ „Sofortprogramm für den Bürokratierückbau“ bis Ende 2025
- ▶ Solidaritätszuschlag bleibt unverändert
- ▶ Pendlerpauschale ab 2026 schon ab dem ersten Kilometer bei 38 Cent



Bildrecht: Christian A. Werner

WAS STEHT IM KOALITIONSVERTRAG?

zum Thema: Klima und Energie

WEIL
DAS JETZT
ZÄHLT.



- ▶ Festhalten an Ziel der Klimaneutralität 2045
- ▶ Schaffung grüner Leitmärkte (z.B. durch Quoten für emissionsarmen Stahl) und Unterstützung bei konsequentem Recycling von Stahlschrott
- ▶ CO₂-Abscheidung und -speicherung (CCS) für schwer vermeidbare Emissionen des Industriesektors (z.B. Stahlindustrie) und für Gaskraftwerke
- ▶ Festhalten an CO₂-Bepreisung als zentralen Baustein in einem Instrumentenmix (inkl. Verbesserung des europäischen CO₂-Grenzausgleichssystem CBAM)
- ▶ Abschaffung der Gasspeicherumlage
- ▶ deutschlandweiter Ausbau Wasserstoffkernnetz (Nutzung „aller Farben“)
- ▶ Förderprogramme zur Dekarbonisierung der Industrie (u.a. Klimaschutzverträge)

WAS STEHT IM KOALITIONSVERTRAG?

zum Thema: Industrie & Handwerk

WEIL
DAS JETZT
ZÄHLT.



- ▶ Entlastung um mind. 5ct/kWh durch Senkung der Stromsteuer sowie Reduzierung von Umlagen und Netzentgelten
- ▶ Einführung eines Industriestrompreises für energieintensive Branchen
- ▶ Verlängerung und Ausweitung der Strompreiskompensation
- ▶ Abschaffung des „Heizungsgesetzes“ – neues Gebäudeenergiegesetz und Fortführung der Sanierungs- und Heizungsförderung
- ▶ nationales Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz soll ersetzt werden durch „Gesetz über die internationale Unternehmensverantwortung“
- ▶ flexiblere gesetzliche Rahmenbedingungen, einfachere Vergabeverfahren und schnellere Genehmigungsprozesse für das Handwerk

Berliner Büro | 10. April 2025

IG Metall
Büro der geschäftsführenden Vorstandsmitglieder

WAS STEHT IM KOALITIONSVERTRAG?

zum Thema: Automobilindustrie

WEIL
DAS JETZT
ZÄHLT.



- ▶ Förderung E-Mobilität durch Kaufanreize
- ▶ Erhöhung der Bruttopreisgrenze bei der steuerlichen Förderung von E-Fahrzeugen auf 100.000 Euro; Sonderabschreibung für E-Fahrzeuge; Kfz-Steuerbefreiung für E-Autos bis 2035
- ▶ Förderung von Plug-In-Hybrid-Technologie (PHEVs) und Elektrofahrzeugen mit Range Extender (EREV)
- ▶ Programm für Haushalte mit kleinen/mittleren Einkommen, um Umstieg auf klimafreundliche Mobilität zu unterstützen (via EU-Klimasozialfonds)
- ▶ keine pauschale gesetzliche Quote für Elektrifizierung der Fahrzeugflotten
- ▶ Ausbau Ladeinfrastruktur inkl. Depotladen und Förderung einer Wasserstoff-Ladeinfrastruktur für Nutzfahrzeuge
- ▶ Förderung Transformations-Netzwerke und -Hubs über 2025 hinaus



Bildrecht: Black_Kira / iStock / Getty Images Plus via Getty Images

WAS STEHT IM KOALITIONSVERTRAG?

zum Thema: Beschäftigung sichern & gute Arbeit stärken

WEIL
DAS JETZT
ZÄHLT.



- ▶ Weiterentwicklung Fachkräftestrategie
- ▶ Förderung Frauenerwerbstätigkeit: Prüfung der Einführung eines Familienbudgets
- ▶ umfangreiche Maßnahmen zur Stärkung der Fachkräfteeinwanderung u.a. „work-and-stay-Agentur“
- ▶ Fokus der Bundesagentur für Arbeit liegt auf Vermittlung; bisherige Instrumente und Strukturen sollen geprüft werden
- ▶ junge Menschen beim Berufseinstieg unterstützen durch Qualifizierungsoffensive, Stärkung Berufsorientierung
- ▶ Mindestlohn: Mindestlohnkommission soll sich sowohl an Tarifentwicklung als auch 60 Prozent Bruttomedianlohn orientieren
→ so sind 15 Euro Mindestlohn 2026 erreichbar



Bildrecht: Michael Wallmüller

IG Metall

Büro der geschäftsführenden Vorstandsmitglieder

WAS STEHT IM KOALITIONSVERTRAG?

zum Thema: Arbeitszeit & Arbeitsschutz

WEIL
DAS JETZT
ZÄHLT.



- ▶ Möglichkeit einer wöchentlichen anstatt täglichen Höchstarbeitszeit (Sozialpartnerdialog zur Ausgestaltung); Ruhezeitregelungen bleiben bestehen
- ▶ Pflicht zur elektronischen Arbeitszeiterfassung soll unbürokratisch geregelt werden (Übergangsregeln KMU); Vertrauensarbeitszeit bleibt ohne Zeiterfassung möglich
- ▶ steuerlicher Anreiz für AG-Prämien, wenn Teilzeitbeschäftigte Arbeitszeit ausweiten
- ▶ Überstundenzuschläge werden steuerfrei gestellt
- ▶ Stärkung Prävention vor psychischen Erkrankungen – dazu Prüfung aller nötigen Instrumente des Arbeitsschutzes

WAS STEHT IM KOALITIONSVERTRAG?

zum Thema: Mitbestimmung & Tarifbindung

WEIL
DAS JETZT
ZÄHLT.

- ▶ Weiterentwicklung Mitbestimmung
- ▶ Online-Betriebsratssitzungen und -versammlungen (gleichwertig zu Präsenzformaten)
- ▶ Online-Betriebsratswahlen sollen im BetrVG verankert werden
- ▶ digitales Zugangsrecht für Gewerkschaften in die Betriebe
- ▶ Gewerkschaftsmitgliedschaft: steuerliche Anreize für Mitglieder
- ▶ Bundestariftreuegesetz (für Vergaben ab 50.000 Euro, Ausnahme für Start-ups)

WAS STEHT IM KOALITIONSVERTRAG?

zum Thema: Rente

WEIL
DAS JETZT
ZÄHLT.



- ▶ Stabilisierung Rentenniveau bei 48 Prozent bis 2031; Ausgleich der Mehrausgaben durch Steuermittel
- ▶ Festhalten an Rente nach 45 Beitragsjahren
- ▶ Rentenkommission soll neue Kenngröße für ein Gesamtversorgungsniveau über alle drei Rentensäulen prüfen
- ▶ Einführung einer Frühstart-Rente zum 01.01.2026
- ▶ Stärkung der betrieblichen Altersvorsorge
- ▶ Aktivrente: Gehalt bis zu 2.000 Euro steuerfrei bei Weiterarbeit über die Regelaltersgrenze hinaus
- ▶ Ausweitung der Mütterrente (Finanzierung aus Steuermitteln)

Berliner Büro | 10. April 2025

IG Metall
Büro der geschäftsführenden
Vorstandsmitglieder

Bildrecht: Georgjevic / Ex. via Getty Images

PLÄNE DER NEUEN REGIERUNG

Licht & Schatten aus Sicht der IG Metall (Auswahl 1)



- Industriestrompreis für energieintensive Branchen; Senkung Stromsteuer auf europäisches Mindestmaß & Reduzierung Umlagen und Netzentgelte
- KTF mit 100 Milliarden Euro
- Förderung E-Mobilität durch Kaufanreize; KfZ-Steuerbefreiung für E-Autos bis 2035
- Ausbau & Finanzierung Ladeinfrastruktur
- Förderung Aufbau Batteriezellfertigung und Rohstoffgewinnung, Recycling und Maschinen und Anlagenbau
- Förderung Transformations-Netzwerke & Hubs



- Leerstelle Local-Content-Klauseln
- Abschaffung „Heizungsgesetz“
- Abschaffung Lieferkettensorgfalts-pflichtengesetz
- Leerstelle Handwerk bezogen auf Stärkung Tarifbindung im Handwerk bzw. Dialogformat
- Abbau Schriftformerfordernis im Arbeitsrecht

PLÄNE DER NEUEN REGIERUNG

Licht & Schatten aus Sicht der IG Metall (Auswahl 2)



- Investitionsoffensive, Reform Schuldenbremse
- Reduzierung der Einkommensteuer
- Stärkung berufliche Orientierung & Qualifizierungsoffensive für junge Menschen
- Weiterentwicklung Fachkräftestrategie & Stärkung Fachkräfteeinwanderung
- Stabilisierung Rentenniveau,  ABER nur bis 2031
- Weiterentwicklung Mitbestimmung
- Digitales Zugangsrecht für Gewerkschaften
- Steuerliche Anreize für Gewerkschaftsmitgliedschaft
- Stärkung Mindestlohn
- Bundestariftreuegesetz



- Keine Vermögensteuer
- Wöchentliche anstelle von täglicher Höchstarbeitszeit ( Sozialpartnerdialog)
- Steuerliche Anreize für Mehrarbeit ( in Abstimmung mit Sozialpartnern)
- keine Erwerbstätigenversicherung
- Rollback beim Bürgergeld u.a. Wiedereinführung Vermittlungsvorrang
- Leerstelle aktive Arbeitsmarktpolitik & Stärkung der Arbeitslosenversicherung

CHRISTIANE BENNER

Zum Koalitionsvertrag von Union und SPD

>> Der Geist der Zusammenarbeit der Koalitionäre ist spürbar. Jetzt geht es darum, vom Verhandeln ins Handeln zu kommen. Unser Land braucht Zuversicht.

Das Sondervermögen für die Infrastruktur und die Lockerung der Schuldenbremse waren der richtige Weg. Die Menschen im Land, die Beschäftigten in den Betrieben, die Familien in den Regionen, die jungen Menschen in den Schulen – sie müssen alle eine Idee davon haben, wie ihr Leben und ihr Arbeiten sich konkret verändert und verbessert.

Durch weniger Belastung bei Mieten und Energiekosten, durch bessere Bildung, Betreuungsstrukturen, durch eine gerechte Arbeitswelt und stabile Wirtschaft. Investitionen, die Förderung neuer Technologien und soziale und persönliche Sicherheit sind der richtige Weg. Abbau von Rechten, Flexibilisierung zulasten Beschäftigter und Kürzungen sind es nicht. Wir werden die weiteren Schritte an einigen Stellen unterstützend, an einigen Stellen kritisch, begleiten. <<



Bild: Thomas Pirot/IG Metall

AUSBLICK



IG Metall
Büro der geschäftsführenden
Vorstandsmitglieder

WIE GEHT'S JETZT WEITER?

Wer noch zustimmen muss....



April 25	
9.4.	Vorstellung Koalitionsvertrag
10.04.	CSU-Parteivorstandsbeschluss
10./11.4.	CDU-Bundesausschuss
11.4.	Sitzung Bundesrat
15.4.	Start Digitales Mitgliedervotum der SPD
18.4.	Karfreitag (Osterwochenende)
28.4.	Kleiner Parteitag der CDU
29.4.	Ende Mitgliedervotum SPD

Mai 25	
	Ergebnis SPD-Mitgliedervotum
	Unterzeichnung Koalitionsvertrag
1. Woche Mai	Wahl Bundeskanzler Ernennung der Bundesminister
8.5.	Gedenktag 80. Jahrestag Befreiung vom Nationalsozialismus und Ende des Zweiten Weltkrieges im Deutschen Bundestag
12.-16.5.	Sitzungswoche Bundestag
19.-23.5.	Sitzungswoche Bundestag

Juni 25	
2.-6.6.	Sitzungswoche Bundestag
13./14.6.	Parteitag der CDU
17./18.6.	Sozialstaatskongress IGM 
23.-27.6.	Sitzungswoche Bundestag
27.-29.6.	Parteitag der SPD

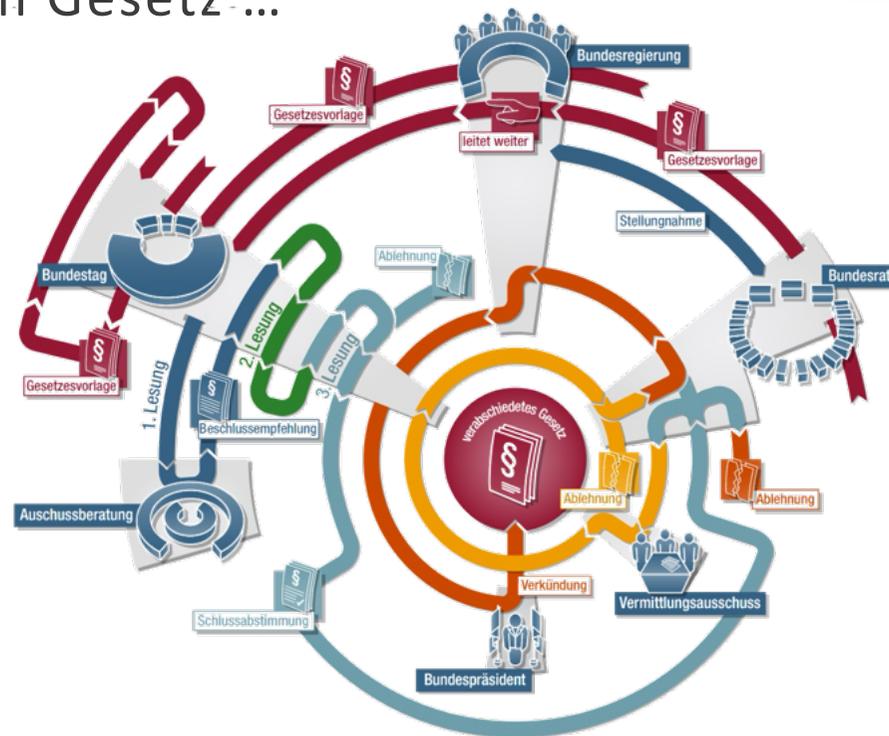


WIE GEHT'S JETZT WEITER?

Ein Koalitionsvertrag ist noch kein Gesetz...



- ▶ Jetzt kommt es auf die Umsetzung an!
- ▶ Die IG Metall bleibt dran.
- ▶ Nutzt vor Ort auch die Gelegenheit, unsere Themen bei den Abgeordneten der demokratischen Parteien anzubringen.



Bundeszentrale für politische Bildung, 2009, www.bpb.de

Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de

AUSBLICK AUF DIE LEGISLATURPERIODE

4 Jahre bis zur nächsten Bundestagswahl



2025

Anfang Mai:
> Wahl des Bundeskanzlers
> Ernennung
Bundesminister*innen

Mai:
> Einrichtung der
Ausschüsse im
Deutschen Bundestag

2026

Frühjahr:
> Landtagswahlen in
Baden-Württemberg,
Rheinland-Pfalz,
Sachsen-Anhalt

Herbst:
> Abgeordnetenhaus-
wahl Berlin,
Landtagswahl
Mecklenburg-Vorpommern

2027

Frühjahr:
> Wahl Bundespräsident
> Landtagswahlen im
Saarland, Schleswig-
Holstein, Nordrhein-
Westfalen sowie Wahl
Bürgerschaft Bremen

Herbst:
Landtagswahl
Niedersachsen

2028

Herbst:
> Landtagswahlen in
Bayern und Hessen

2029

Frühjahr:
> Europawahl
> Bundestagswahl

Herbst:
> Landtagswahlen
in Sachsen,
Thüringen,
Brandenburg



Mai 2026:
DGB-Bundeskongress



2027:
26. Ordentlicher
Gewerkschaftstag



IG METALL
Büro der geschäftsführenden
Vorstandsmitglieder

Nancy Böhning
Leiterin Berliner Büro
Alte Jakobstr. 149
10969 Berlin

buero-berlin@igmetall.de

Impressum

IG Metall
Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt am Main
Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzende: Christiane Benner
Kontakt: vorstand@igmetall.de

V.i.S.d.P. / Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV:
Nancy Böhning
IG Metall Vorstand
Alte Jakobstraße 149, 10969 Berlin
Kontakt: berliner-buero@igmetall.de